

AKTIVITÄTEN 1.1.2019 bis 20.5.2021

(ausgewählte Ereignisse)

Regionale Energie- und KlimaschutzAgentur e.V. (reka)

in Kooperation mit der Bürogemeinschaft im **BÜRGER BERATUNGSZENTRUM**

1. Vorsitzender:

Heiko Hilmer
Goslarsche Str. 96
38118 Braunschweig

Kassenprüfer

Holger Hinz
Eschenburgstraße 10
38106 Braunschweig

2. Vorsitzender:

Uwe Geisler
Humboldtallee 119
38228 Salzgitter

Kassenprüfer

Reiner Lüdtke
Im Rundum 9
38124 Braunschweig

Schatzmeister:

Lutz Seifert
Assestrasse 34
38170 Groß Vahlberg

FÖJ (Freiwilliges Ökologisches Jahr)

Lisa Krüger (08/2018 bis 07/2019)
Lauritz Coordes (09/2018 bis 08/2019)
Nadine Claasen (09/2018 bis 08/2019)
Karla Hilmer (11/2020 bis 08/2021)

Öffi-Arbeit, Sekretariat, Assistenz des Vorstandes:

bis Ende 2020: Meike Riebe
seit Ende 2020: Andrea Lehne (freiberuflich)
seit Ende 2020: Annette von der Decken (halbtags)
seit Ende 2020: Nichola Heiny (5 Std./Wo.)

FÖRDERUNG

Aufgrund eines Beschlusses des Rates der Stadt Braunschweig: Institutionelle Förderung
2019: 14.400,- €
2020: 30.000,- €
2021: 15.000,- € (noch nicht beschlossen)

Laufendes Projekt: **ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**

Wöchentlicher Newsletter mit Informationen und Terminen (auch externe Termine),
Homepage, Facebook, Twitter, Instagram (Karla),
Berichte in lokaler Presse und Radio Okerwelle

Laufendes Projekt: **ÖFFENTLICHE E-TANKSTELLE**

Strom-Tanken für E-Fahrzeuge (Stromversorger: Landstrom GmbH aus Gevensleben, LK WF)

Laufendes Projekt: **UMWELTMAP**

Nils Kramer (FÖJ) startete 2016 die Entwicklung der Umweltmap Braunschweig, die von den beiden nachfolgenden FÖJlern weitergeführt wurde. Hier werden ehrenamtliche, gewerbliche und andere berufliche Umwelt-Akteure zusammengefasst präsentiert und vorgestellt. Die Umweltmap soll nach und nach auf die Region und vielleicht sogar darüber hinaus ausgedehnt werden.

Ende 2019 wurde das Projekt pausiert, weil der Regionalverband www.suniversum.de einführt hat. Es war geplant, die beiden Homepages zusammen zu führen, aber dann gingen die Mitarbeiter des RGB im Bereich Klimaschutz fast alle weg. Jetzt ist die Zusammenarbeit deutlich ausgebremst. Wir bleiben dran, reka ist noch vorgesehen, das „Suniversum“ zu pflegen und zu beleben – wenn es Fördergelder dafür gibt.

Laufendes Projekt: **ZERTIFIZIERUNG** von Energieberatern + **LOBBYARBEIT** für Energieberatung

Die reka hat in Zusammenarbeit mit der Energieberatungsagentur Nord UG (EBAN) Energieberater mit Zusatzqualifikationen ausgebildet und zertifiziert. Es wurden in mehreren Städten und Gemeinden der Region an die 200 Sanierungsfahrpläne für öffentliche Liegenschaften erstellt, die reka und EBAN akquiriert haben.

Laufendes Projekt: **KONSUM-GESPRÄCHE**

Die Kampagne „mehr<weniger“ der Stadt Braunschweig ist Ende 2019 ausgelaufen. In den so genannte Konsum-Gespräche wurden mit den Beratungssuchenden individuelle Themengebiete behandelt, bei denen im privaten Haushalt umwelt-/klimarelevante Verbesserungen hierbei geführt werden können. Die Themengebiete sind:

1. Mobilität + Freizeit,
2. Konsum + Leben,
3. Ernährung + Gesundheit,
4. Bauen und Energie.

Untersucht wird zum Beispiel, wie der wöchentliche Einkauf mit weniger Plastikmüll realisiert werden kann oder wie viele eigene PkWs im Haushalt nötig sind.

Das Beratungsangebot besteht weiterhin, wird aber mangels personeller Kapazitäten und Corona-Situation nicht beworben.

Projektentwicklung: **BILDUNGSMODULE bzw. KlimaBILDUNG für die Region BS**

reka bietet verschiedene Bildungsmodule an, entwickelt weitere und sucht Kooperationen zur Angebotserweiterung. Die vier Angebote sind:

1. Solar-Modellbau (Zielgruppe: alle ab ca. 8 Jahren, inzwischen auch als Video)
2. Mobilitäts-Checker (Zielgruppe: alle ab ca. 12 Jahren)
3. Mobilität in der Werbung (Zielgruppe: alle ab ca. 12 Jahren)
4. Lustige Fahrzeuge mit Kniezündung und neue E-Fahrzeuge (Ausstellung für jeden)
5. Woher kommt der Strom? (Vorschulkinder)
6. Minimalize-it! (Zielgruppe: Erwachsene, 2020/21 eine Jahresgruppe)
7. Diverse weitere Module sind in der Entwicklung (z.B. im Themengebiet Ernährung)

Wir haben hierfür 2021 einen Förderantrag über ca. 250.000 € für zwei Jahre gestellt.
Projektstart frühestens 04.2022

Förderprogramm: Nationale Klimaschutzinitiative – Innovative Klimaschutzprojekte (PtJ)
Projektunterstützer: Stadt Braunschweig, Energie Ressourcen Agentur Goslar e.V.,
Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH

Laufendes Projekt: **SOLAR-MODELLBAU-KURS**

In diesem von uns entwickelten Bildungsmodul, führen wir Teilnehmer jeden Alters, bisher meist Schüler und Schülerinnen, spielerisch an das Thema Erneuerbare Energien heran. In einem theoretischen Teil geben wir zuerst einen altersgerechten Überblick über das Thema Energie (Strom und Wärme, mit Querbezug zu Mobilität und Wasser) und eine Einführung in die Bandbreite der Erneuerbaren Energien.

Im zweiten Teil wird dann ein Holz-Solar-Modell gebaut, z.B. ein Ventilator oder ein fahrtüchtiges Auto. Hier lernen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen neben dem Werkstoff Holz auch den einfachen Stromkreislauf mit einer PV-Zelle und einem elektrischen Verbraucher kennen.

2019 haben wir diesen Kurs in mehreren Jugendzentren und Schulen durchgeführt.

2020 entwickelten wir ein Video als Bau-Anleitung mit ein paar Informationen zu Erneuerbaren Energien.

2021 haben wir zwei Förderanträge beim Regionalverband gestellt, um ein weiteres Video mit etwas tiefergehenden Informationen zu erstellen und beiden dann in der Region zu verbreiten.

Projektentwicklung: **reka-KIDS**

Eine handvoll Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren, haben 2019 ein eigenes Logo entwickelt und zwei Filme erstellt, die wir leider nicht veröffentlichen dürfen. Die Absprache mit den Eltern bzgl. der Namensnennung im Film ist schief gelaufen.

Die Kinder hatten trotzdem ihren Spaß. Leider ist der Aufwand, Kinder zu betreuen recht hoch. Darum konnten wir nicht weiter machen.

Laufendes Projekt: **FÜHRUNGEN** durch die Ausstellung + **BÜBZ/NACHHALTIGKEITZENTRUM**
Schülergruppen und Weiterbildungsgruppen wurden durch die Ausstellungen der reka und vom Marktplatz geführt. Die Führungen haben Holger Hinz und Heiko Hilmer gemacht. Die Gruppen und Bauherren/-frauen waren immer begeistert, aber es waren sehr wenige Interessierte, die den Weg ins BÜBZ gefunden haben.

Das BÜBZ musste, verschärft durch die Pandemie, das Konzept verändern. So hat der Verein dort noch eine Geschäftsstelle, aber wir arbeiten alle hauptsächlich im Home-Office für den Verein. Kommerzielle Nutzung und die gleichzeitige Nutzung der Räume mit ehrenamtlichen Gruppen ist aus verschiedenen Gründen schwierig.

Es wird für die „Ortsgruppe BS“ eine neue Heimat gesucht, die sich von kommerziellen Angeboten klar abgrenzt. Dafür wurden inzwischen verschiedene Gruppen gefragt, ob sie mit uns gemeinsam ein großes Büro betreiben würden (ein größeres Umweltzentrum), um Synergien zu nutzen. Das Interesse ist in einigen Gruppen vorhanden und die Stadt BS

unterstützt die Idee dadurch, dass sie dafür ein Maßnahmenblatt „Nachhaltigkeitszentrum“ im neuen Klimaschutz-Konzept (KSK 2.0) aufgenommen hat. Der Beschluss des Rates zum KSK 2.0 soll noch vor den Wahlen im September 2021 gefasst werden. Ausgang ist aber offen.

Laufendes Projekt: FACHAUSSCHÜSSE, FACHGREMIEN, POLITIK

Mehrere Vereinsmitglieder sind in Fachausschüssen und politischen Parteien und Gremien vertreten. Dazu zählen unter anderem der Fachbeirat im Regionalverband zur Entwicklung des Masterplans, Fachausschüsse zur Entwicklung des KSK 2.0 (Klimaschutz-Konzept Stadt BS), MBS in Salzgitter, Grüne in Wolfenbüttel und Braunschweig,

Laufendes Projekt: TEILNAHME

Mehrere Mitglieder besuchen verschiedene Veranstaltungen und bringen sich und den Verein entsprechend in der Umweltszene ein. Einladungen erhalten wir vom Regionalverband Großraum Braunschweig, der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen, der Stadt Braunschweig (z.B. bei Bürger-Beteiligungsprozessen der Stadt BS zur Stadtentwicklung), dem Landkreis Wolfenbüttel, der Stadt Salzgitter, der Bürgerstiftung Braunschweig und vielen Umwelteinrichtungen.

Sehr umstritten war die Teilnahme von Heiko Hilmer bei einer Veranstaltung der AfD zum Thema Klimaschutz: „Masterplan 100% Klimaschutz Großraum Braunschweig: Sinnvoll oder Ökopopulismus?“. Prof. Kuck aus der Ostfalia Hochschule bat im Vorfeld um Unterstützung bei seinem Kampf gegen die Klimaschutz-Leugner. Er war eingeladen als Referent und Gegenpol zu Dipl.-Ing. Michael Limburg (EIKE e.V.). Zusammengefasst ist festzuhalten: AfD und EIKE e.V. sind eine gruselige Mischung von Realitätsleugnung und Bashing gegen Grüne und Linke. Sie schrecken vor keiner Faktenverdrehung zurück und das AfD-Publikum will die Wahrheit nicht wissen. Genau das wiederum werfen sie der Wissenschaft und Klimaschützern vor.

Laufendes Projekt: Interne WEITERBILDUNG

Mehrere Mitglieder nehmen an Weiterbildungsmaßnahmen in Sachen Vereinsarbeit teil. Themenbereiche sind unter anderem Finanzen, Fördermittelbeschaffung, Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung.

VORTRÄGE (reka-Referent Heiko Hilmer)

Heiko Hilmer wurde mehrfach als Referent zum Thema „Heizung“ oder „Energiebedarf zuhause senken“, z.B. von der Stadt Braunschweig (Hausmeisterschulungen der KEAN) eingeladen. Auch von der Evangelischen Erwachsenenbildung wurde Heiko Hilmer wieder zweimal zwei Tage als Referent im Bildungsurlaub auf Norderney gebucht. Thema war der ökologische Fußabdruck.

PROJEKTENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT „wandel.SCHMIEDE KG“

Für die Entwicklung von gewerblichen Gemeinschaftsprojekten und zur Schaffung von ökologisch sinnvollen und gesellschaftlich wertvollen Arbeitsplätzen wurde Ende 2019 eine Projektentwicklungsgesellschaft als Gemeinschafts-Unternehmen gegründet. Die wandel.SCHMIEDE bietet Potential für ca. 20 Arbeitsplätze in der wandel.SCHMIEDE selbst und unzählige weitere Arbeitsplätze in den zu entwickelnden wandel.PROJEKTEN. Arbeitsplätze in der wandel.SCHMIEDE und drumherum entstehen in der Projektentwicklung und Projektleitung, im Büro, im Vertrieb, im Marketing, Herstellung, Installation, und vielem mehr. Es geht dabei nicht nur um technische Bereiche!
Das Konzept ist zur Nachahmung geeignet und wird von Braunschweig aus positiv ausstrahlen.

Neben den vielfältigen Projektideen, die in der Machbarkeitsprüfung sind, entwickelt die Gruppe bereits konkrete Projekte, die die wandel.SCHMIEDE als Dienstleister für die reka bearbeitet:

- wandel.WOHNPARC „community_autark“
aus ca. 300 Email-Empfängern treffen sich ca. 15 Teilnehmer*innen zweimal monatlich und arbeiten in mehreren AGs.
Hier wollen Menschen in einem Tiny-Houses-Wohnprojekt unter ökologischen und minimalistischen Gesichtspunkten zusammen leben und teilweise auch arbeiten.
- wandel.BILDUNG (KlimaBILDUNG für die Region BS)
siehe oben

Es werden Genussrechte ausgegeben, ca. 30.000 € Startkapital sind eingesammelt bzw. zugesagt.

Laufendes Projekt: „KLIMASCHUTZ faireinfacht“

Speziell für Kommunen wurde ein Konzept entwickelt, wie sie die personellen und finanziellen Engpässe überwinden können, die dem Klimaschutz im Wege stehen. Dieses Konzept wurde bisher der Stadt Salzgitter und der Gemeinde Wendeburg vorgestellt. SZ und Gemeinde Wendeburg hat Sanierungsfahrpläne für ihre Liegenschaften beauftragt. Wendeburg will darüber hinaus Quartierskonzepte erstellen lassen.

Laufendes Projekt:

ZUSAMMENARBEIT MIT DER KLIMASCHUTZ- UND ENERGIEAGENTUR NIEDERSACHSEN

Fachliche Zusammenarbeit mit der KEAN im Bereich „Energie“ (Hausmeisterschulungen, Energiecoach) und KEAN unterstützt unseren Förderantrag „KlimaBILDUNG für die Region BS“, um das Konzept bei erfolgreichem Projektverlauf in Niedersachsen zu verbreiten.

Laufendes Projekt: UNTERSTÜTZUNG VERSCHIEDENER AKTIONSGRUPPEN

Die Gruppen, die eine Aktionsidee haben, wenden sich an die reka, weil sie für ihre Aktion keinen eigenen Verein oder keine andere Organisation gründen wollen/können. Die reka bietet Räumlichkeiten (aktuell nicht) und personelle Unterstützung bei Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung der Gruppe und bei Aktionen. Für die Finanzierung der Aktionen bietet die reka die Struktur und das Backoffice für die Spendenabwicklung. Zweckgebundene Spenden,

die die Gruppen durch eigenes Marketing und durch unsere Unterstützung sammeln, laufen über unser Konto und werden von uns verwaltet.

Vorteil für die Gruppe ist unter anderem, dass sie sich besser auf die Aktion konzentrieren können. Vorteil für den Verein ist, dass wir mehr Menschen aktivieren, die die reka präsentieren und die Ziele der reka bearbeiten. Darüber hinaus haben wir ordentlich Bewegung auf dem Konto und ein kleiner Teil der Spenden bleibt im Verein als Verwaltungspauschale.

Folgende acht Gruppen unterstützen wir bisher aktiv:

- Fahrradstadt Braunschweig
- Fridays For Future BS, WF + PE
- Baumschutzini Braunschweig
- Friends Of The Forest
- Verkehrswende Aktionsgruppe A2/A14/A39
- Wandel.WOHN PARK BS

Einige weitere Gruppen nutzen unseren Newsletter und andere Öffentlichkeitsarbeit für ihre Aktionen.

Laufendes Projekt: **PFANDBON-SPENDEN FÜR OBDACHLOSE**

Das Projekt wird am 28.5.2021 abgeschlossen. Hier wurden rund 7.000 € Spenden an den REWE-Pfandflaschen-Automaten in der Region BS gesammelt.

Die Spenden sind zweckgebunden für ein Projekt mit dem Kinder- und Jugendzentrum KIEZ (Diakonische Gesellschaft Wohnen und Beraten) und mit FFF Braunschweig, bei dem Wohnungslose mit warmen Mahlzeiten in ökologischeren (Einweg-) Verpackungen versorgt werden.

Hintergrund: In Pandemiezeiten dürfen Wohnungslose nicht in den Hilfseinrichtungen zum Essen verweilen. Daher wurde die Mahlzeit in Plastik-Einweg-Verpackungen verteilt. Wir haben gemeinsam nach ökologischeren Varianten gesucht und für die Mehrkosten die Spendenaktion gestartet.

Zusätzlich kommt das Geld Wohnungslosen durch die Betreuung in den Einrichtungen zu Gute (Schlafausrüstung, Hygieneartikel, Soforthilfen, gesundheitliche Versorgung). In Braunschweig leben ca. 400 Wohnungslose. Für die Versorgung werden täglich pro Person ca. 15,- € benötigt.

Abgeschlossenes Projekt: **BRAUNSCHWEIGER KLIMASCHUTZPREIS 2019**

Wir haben uns mit zwölf reka-Projekten auf den Braunschweiger Klimaschutzpreis 2019 beworben. Leider hat die reka mit keinem Projekt einen dotierten Platz belegt. Aber auch stellvertretend für die reka hat Familie Hilmer den mit 3.000 € am höchsten dotierten Preis für „Nachhaltigen Lebensstil“ gewonnen.

Das hat unsere Familie sehr geehrt und der Preis wurde medial durchaus weit über die Region Braunschweig hinaus verbreitet und entsprechend wahrgenommen. Leider hat das Familie Hilmer auch durchgerüttelt, weil sie sich einem Shitstorm ausgesetzt sahen, der deren Kinder ziemlich aufgewühlt hat. Prominenter Antreiber des Shitstorms war Herr Kachelmann. Aufreger war der wassergeführte Kaminofen auf einem Foto in der Wohnung von Familie Hilmer. Der Ruß ist gesundheitsschädlich und die Stadt hätte eine Familie, die

gesundheitsschädlich heizt nicht auszeichnen dürfen – so die Argumentation. Es gab aber auch viel mediale Unterstützung und die Wogen glätteten sich ziemlich schnell wieder. Familie Hilmer, insbesondere die Kinder, sind gestärkt und jetzt noch entschlossener für Klimaschutz aktiv.

Laufendes Projekt: **SPENDEN + greenINVEST FÜR KlimaschutzARBEIT**

In Kürze starten wir eine Finanzierungsaktion für unsere Arbeit. Um die Mitarbeiter:innen langfristig anstellen zu können und um weitere öko-soziale Arbeitsplätze für den Klimaschutz zu schaffen, sammeln wir Spenden und bieten über die wandel.SCHMIEDE eine greenINVEST Geldanlage an.

Den Klimawandel können wir ehrenamtlich nicht stoppen, darum schaffen wir gemeinsam die finanzielle Grundlage für öko-soziale Arbeitsplätze - durch monatliche Spenden (z.B. 20 € monatlich).

Hilf uns mit deinem greenINVEST (ab 500 € Beteiligung in der wandel.SCHMIEDE KG) unsere gemeinsamen Klimaziele durchzusetzen. Nur gemeinsam können wir eine schöne Welt gestalten - gesellschaftlich sinnvoll und ökologisch wertvoll!

Mehr dazu in Kürze auf www.r-eka.de und im Newsletter 😊